Lagebericht

Allgemeines

Firmenstruktur:

Bergbahnen Ellmau-Going GmbH
Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH
Bergbahnen Ellmau-Going GmbH & Co Astbergbahn KG
Bergbahnen Ellmau-Going Touristik GmbH
Bergbahnen Ellmau-Going Beteiligungs GmbH

Organe und Geschäftsleitung:

Aufsichtsrat:
Winkler Hannes, Vorsitzender
Gemeinde Ellmau, vertreten durch den Bürgermeister Klaus Manzl, Stv. Vorsitzender
Exenberger Klaus
Hauser Balthasar
Dr. Heitzmann Robert
Hochfilzer Ingrid
Leitner Johann
Leitner Johannes
Oberleitner Leonhard
Obholzer Friedrich
Pohl Gerhard
Sojer Maria
Trixl Georg
Winkler Georg jun.
MMag. Zeppezauer Martin

Geschäftsführung:
Klaus Exenberger

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358

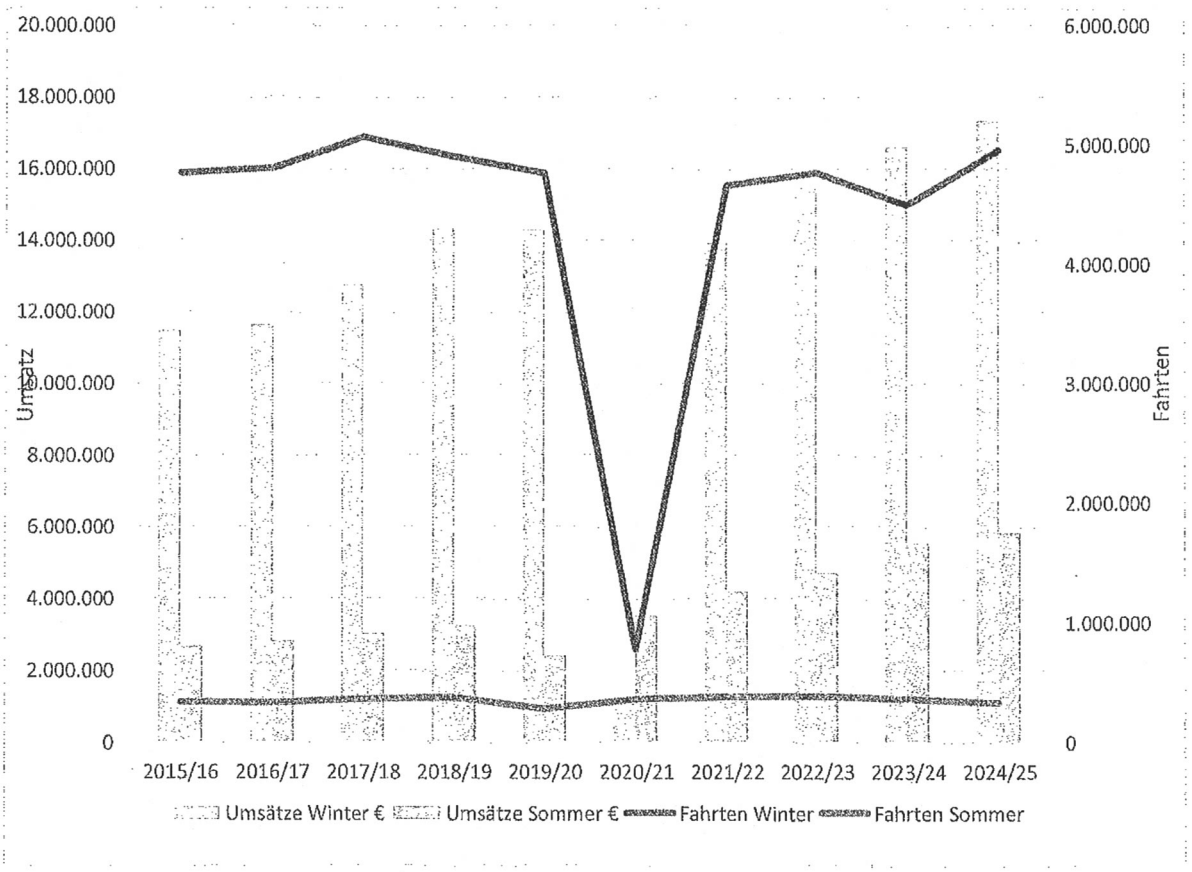
www.bbwk.at

I. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Das Geschäftsjahr 2024/25 startete mit einer verschneiten Winterlandschaft und günstigen Kältebedingungen für die technische Beschneiung. Die Saison war niederschlagsarm, jedoch herrschten auf Grund der kalten Temperaturen in der Mitte der Saison, bis zum Saisonende optimale Bedingungen. Der Start in die Wintersaison 2024/25 erfolgte am 30.11.2024 inkl. Öffnung des Panoramarestaurants Bergkaiser. Trotz des Mangels an schneereichen Niederschlägen konnte wirtschaftlich ein gutes Wintersaisonergebnis 2024/25 erzielt werden.

1. Geschäftsentwicklung in den letzten 10 Jahren

Fahrten u. Umsätze der Winter- bzw. Sommersaisonen:



Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358

II. Zusammenfassung über den Ablauf des Betriebsjahres 2024/25

Das Ergebnis vor Steuern beträgt € 6.562.283,93 (Vorjahr: € 7.040.099,66).

Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024/25 weist einen Bilanzgewinn von € 18.705.542,81 (Vorjahr: € 13.678.013,52) aus.

Im Bilanzgewinn ist der Gewinnvortrag aus dem Geschäftsjahr 2023/24 in der Höhe von insgesamt € 13.678.013,52 (Vorjahr: € 7.220.772,68) enthalten, sodass der Jahresüberschuss € 5.027.529,29 (Vorjahr: € 6.457.240,84) beträgt.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden eine ordentliche Generalversammlung, drei ordentliche und eine außerordentliche Aufsichtsratssitzung abgehalten. Ebenso fand ein regelmäßiger interner Informationsaustausch zu den Gesellschaften zwischen Aufsichtsratsvorsitzenden Hannes Winkler, Rechtsanwalt Dr. Robert Heitzmann, Steuerberater Friedrich Obholzer und Geschäftsführer Dipl. Ing. (FH) Johannes Winkler statt.

Die Investitionen in das Anlagevermögen betrugen insgesamt € 2.868.699,89 (Vorjahr: € 3.157.042,20) und setzen sich wie folgt zusammen:

Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	€ 32.484,58
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	€ 897.794,62
Liftanlagen, Maschinen und maschinelle Anlagen	€ 678.347,67
Betriebs- und Geschäftsausstattung	€ 1.260.073,02
	€ 2.868.699,89

Die getätigten Investitionen und die Ausleihung wurden bei der entsprechenden Generalversammlung und den Aufsichtsratssitzungen besprochen und einstimmig genehmigt.

Winterbetrieb 2024/25 (30.11.2024 – 30.03.2025)
Die Aufnahme des Winterbetriebes 2024/25 erfolgte am 30.11.2024 unter ausgezeichneten Bedingungen inkl. Naturschnee. Ellmau war erneut die erste Gesellschaft innerhalb der Skiwelt, die die Wintersaison eröffnete. Obwohl es sich um eine sehr niederschlagsarme Wintersaison handelte, konnte dank der kalten Temperaturperioden eine gute Basis mit der technischen Beschneiung geschaffen werden. Das Saisonende erfolgte planmäßig am 30.03.2025.

Sommerbetrieb 2025:
Die Aufnahme des Sommerbetriebes 2025 erfolgte plangemäß am 10.05.2025 und endete am 02.11.2025. Der Sommer war sehr durchwachsen auf Grund der vielen Regentage im Juli. Der Herbst konnte dafür umso mehr punkten. Das ausgezeichnete Wetter schlug sich auch in den Gäste- und Umsatzzahlen nieder. Besonders der Saisonkartenvorverkauf im Herbst konnte wieder gesteigert werden.

Der Managementvertrag mit den Stadtwerken Kufstein für die Betriebsführung des Kaiserliftes in Kufstein entwickelte sich wieder als Mehrwert in Bezug auf Umsatz und Ganzjahres-Mitarbeiterbindung. Die Sommerbetriebsführung des Kaiserliftes erfolgte vom 01.05.2025 bis 02.11.2025.

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358
www.bbwk.at

III. Besondere Aktivitäten im abgelaufenen Geschäftsjahr

- Erneuerungen und Erhaltungsarbeiten in Ellmi's Zauberwelt
- Neugestaltung des Parkplatzes der Hartkaiserbahn
- Erweiterung Go-Kart Bahn an der Bergstation inkl. Asphaltierungsarbeiten
- Sanierung Wander- und Fahrwege
- Fertigstellung Wanderweg im Bereich Tumaris
- Freischneiden Lifttrassen
- Umbau ehemaliges Kinderrestaurant in Shop
- Erweiterung PV-Anlage an der Bergstation
- Erweiterung E-Tankstellen Tiefgarage
- Anschaffung Batteriespeicher
- Neuerrichtung Winterwanderweg Tanzboden
- Errichtung Grillhütte Ellmi's 6er
- Rezertifizierung im Rahmen von „Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen"
- Kunstprojekt „Schnee von Morgen" am Speicherteich Hartkaiser

IV. Anlagenspezifische Arbeiten im abgelaufenen Geschäftsjahr

- Revisions- und Instandhaltungsarbeiten bei allen Betriebsanlagen und deren technischen Bauteilen und Einrichtungen
- Tausch von energieeffizienteren und produktionssteigernden Lanzenköpfe im Bereich der Talabfahrt
- Sanierung und Erweiterung Schneeanlage
- Erneuerung von 6 Schneekanonen mit deutlich besserer Energieeffizienz (Senkung Verbrauch von 27 KW auf 18 KW)
- Tausch Steuerung Pumpstation Tanzboden inkl. Einbindung Spotmarkt
- Erweiterung Umwälzkühlung Tanzboden
- Neugestaltung Einstiegsbereich Gondel
- Gästeleitsystem an der Bergstation inkl. neuer Drehkreuze
- Sanierung Einstiegsbereich Tanzboden

V. Aktivitäten in Behörden- und Genehmigungsverfahren

- Erfüllung und Meldung an die Behörde über vorgeschriebene wiederkehrende Auflagenerfüllung
- Einreichung und Genehmigung sämtlicher Rodungsverfahren
- Genehmigungsverfahren Erweiterung PV-Anlage

VI. Personelles

- Erfolgreicher Abschluss der Betriebsleiterprüfung durch Dominik Hechenberger, welcher den Aufgabenbereich von Alois Haselsberger übernimmt (Betriebsleiter Sesselbahnen Hartkaiser).

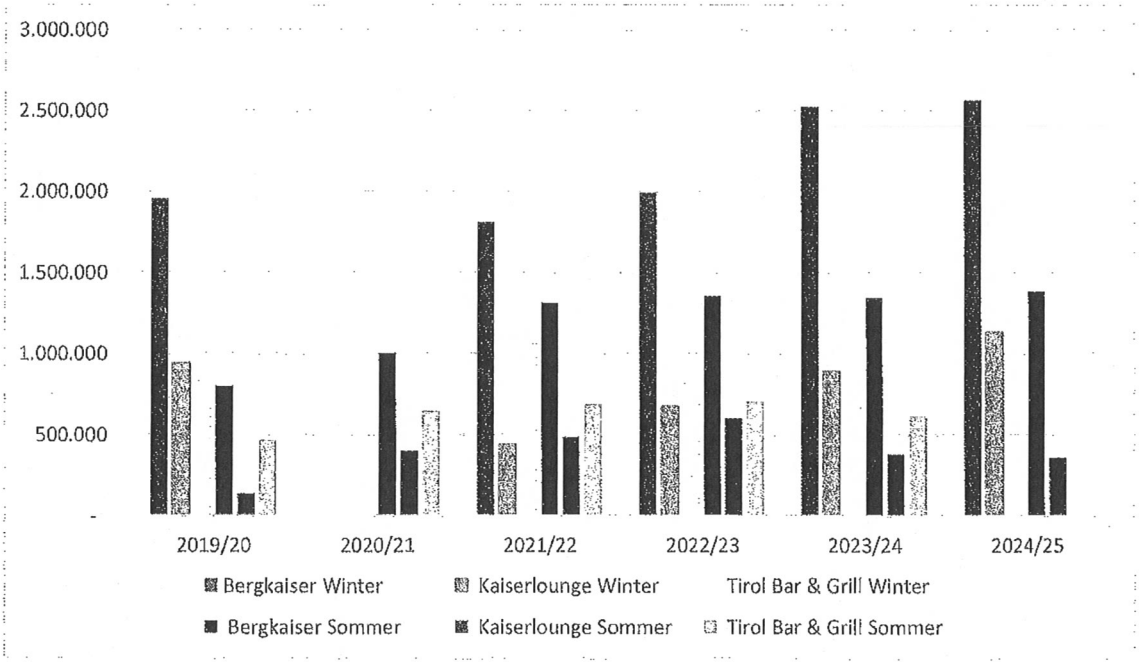
Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358

www.bbwk.at

VII. Zusammenfassung Investitionen und Betriebserfolg

Das Unternehmen verfolgt weiterhin konsequent das Ziel, Modernisierungsschritte mit verstärktem Augenmerk auf Nachhaltigkeit und Ressourceneinsparung unter Einsatz modernster Technik umzusetzen. Im Mittelpunkt stand im Berichtsjahr die technische Beschneiung, die als essenzieller Baustein zur Absicherung des Wintergeschäfts hervorzuheben ist. Auf Grund der schneearmen Wintersaisonen bildet die Schneeanlage die Basis für Planungssicherheit, Schneesicherheit und einen termingerechten Saisonstart. Nach den umfangreichen Erweiterungen der Vorjahre lag der Schwerpunkt heuer auf gezielten Optimierungsmaßnahmen. Durch den Tausch mehrerer energieeffizienterer Lanzenköpfe sowie die Modernisierung der Steuerung in der Pumpstation Tanzboden konnte die Energieeffizienz weiter gesteigert werden. Diese Maßnahmen führen zu einer spürbaren Reduktion des Stromverbrauchs, senken nachhaltig die Betriebskosten und verbessern zugleich die CO_2-Bilanz des Unternehmens.

VIII. Geschäftsentwicklung der letzten 5 Jahre in der Gastro



Die Kredit- bzw. Darlehensschulden (Bankverbindlichkeiten abzüglich Bank- und Kassaguthaben) wurden im Zeitraum 01.11.2024 bis 31.10.2025 um € 6.532.475,70 auf € 1.630.542,05 abgebaut.

Die Gesamtverbindlichkeiten wurden um € 8.772.716,43 auf € 7.370.785,84 abgebaut.

IX. Beschreibung der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist

Die Gesellschaft ist weiterhin verschiedenen wirtschaftlichen Risiken ausgesetzt, die maßgeblich Einfluss auf die Geschäftsentwicklung haben können. Nach wie vor besteht eine Abhängigkeit von Energie, Treibstoffen und Strom. Die Situation auf den Energiemärkten hat sich zwar im Vergleich zum Vorjahr wieder entspannt, jedoch liegt das Preisniveau immer noch über jenem vor dem Ukrainekrieg. Ein zentrales Risiko bleibt der Klimawandel. Zunehmend schneeärmere Winter sowie steigende Temperaturen können unseren Betrieb erheblich beeinträchtigen. Umso wichtiger ist es stetig an der Schneeanlage zu investieren. Im Bereich Personal hat sich die Situation gegenüber den Vorjahren leicht verbessert, dennoch bleibt die Besetzung qualifizierter Mitarbeiter eine wesentliche Herausforderung. Auch künftig wird es erforderlich sein, durch attraktive Arbeitsbedingungen gegenzusteuern. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Lehrlingsausbildung in den Bereichen Seilbahn- und Elektrotechnik. Im Wirtschaftsjahr 2024/25 befanden sich vier Lehrlinge in Ausbildung, von denen zwei ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben; zudem wurde im September ein weiterer Lehrling aufgenommen. Zu weiteren Ungewissheiten führen Veränderungen in den Reisemärkten. Kürzere Aufenthaltsdauern, ein verändertes Buchungsverhalten sowie eine allgemein unsichere wirtschaftliche Lage in den wichtigsten Herkunftsmärkten beeinflussen die Nachfrage.

Bekanntgabe finanzieller Leistungsindikatoren (Angaben in Euro)

Verkürzte Darstellung der KAPITALFLUSSRECHNUNG lt. Fachgutachten des Fachsenates für Betriebswirtschaft und Organisation (KFS BW2):

		2024/25	Vorjahr in € 1.000
Netto-Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	+	11.311.509,93	+ 9.949
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-	2.771.731,09	- 4.115
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-	11.158.260,01	- 4.469
zahlungswirksame Veränderung des Zahlungsmittelbestandes	-	2.618.481,17	+ 1.365

KAPITALFLUSSRECHNUNG

(Hierbei handelt es sich um einen "Praktiker Cash flow"; dies ist keine Geldflussrechnung lt. Fachgutachten des Fachsenates für Betriebswirtschaft und Organisation)

		2024/25		Vorjahr in € 1.000
Jahresergebnis		+5.027.529,29	+	6.457
Abschreibungen		+4.737.188,35	+	4.868
Buchwerte Anlagenabgänge	+	3.114,32	+	7
Zuschreibung Finanzanlagen	-	98,41	+	0
Auflösung Investitionszuschüsse	-	37.007,54	-	42
Cash-flow aus dem Ergebnis		***+ 9.730.726,01***	***+***	***11.290***
Veränderung Vorräte	-	149.987,10	+	162
Veränderung Forderungen	-	111.430,53	-	1.455
Veränderung Rechnungsabgrenzungen	+	732.133,88	+	1.395
Veränderung Rückstellungen	+	541.592,20	-	1.176
Veränderung Verbindlichkeiten (ohne Verb. Gesellschafter)	+	378.240,44	-	384
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis	***+***	***11.121.274,90***	***+***	***9.832***
Investitionen in das Anlagevermögen	-	2.868.699,89	-	3.157
Ausschüttung nicht gebundene Kapitalrücklage	-	2.007.303,14	-	0
Ausleihung Astbergbahn KG	+	0,00	-	1.000
I-Zuschüsse, I-Prämie	+	287.203,83	+	206

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358 **www.bbwk.at**

Finanzmittelüberschuss	***+ 6.532.475,70***	***+ 5.881***

EIGENMITTELQUOTE

	2024/25	Vorjahr in € 1.000
Stammkapital	5.148.480,84	5.148
Kapitalrücklagen (inkl. Gewinnrücklagen)	18.065.728,06	20.073
Gewinnrücklagen (Bewertungsreserve)	1.629.516,16	1.630
Bilanzgewinn / -verlust	18.705.542,81	13.678
Eigenkapital	43.549.267,87	40.529
Gesamt (ohne I-Zuschüsse)	55.658.923,84	60.636
Eigenmittelquote	***78,2 %***	***66,8 %***

FIKTIVE SCHULDENTILGUNGSDAUER

	2024/25	Vorjahr in € 1.000
bilanzielles Fremdkapital		
Rückstellungen	1.795.605,58	1.254
Verbindlichkeiten	7.370.785,84	16.144
Bank-, Kassaguthaben	- 2.672.398,72	- 5.291
	6.493.992,70	12.107
Mittelüberschuss		
Ergebnis vor Steuern	+ 6.562.283,93	+ 7.040
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 1.534.754,64	- 583
Abschreibungen Anlagevermögen	+ 4.737.188,35	+ 4.869
Auflösung Investitionszuschüsse	- 37.007,54	- 42
Zu- / Abschreibung Finanzanlagen	- 98,41	- 0
Gewinn Anlagenverkäufe	- 97.083,12	- 45
Verlust Anlagenabgänge	+ 114,32	+ 3
Veränderung langfristiger Rückstellungen	+ 5.109,90	- 32
	9.635.752,79	11.210
Fiktive Schuldentilgungsdauer	***0,7 Jahre***	***1,1 Jahre***

DIVERSE ***KENNZAHLEN***

	2024/25	*Vorjahr*
Eigenkapitalrentabilität	15,07 %	17,37 %
Gesamtkapitalrentabilität	12,28 %	12,97 %
Umsatzrentabilität	24,69 %	29,08 %
Anlagenintensität	86,63 %	83,35 %
EBIT	€ 6.898.647,59	€ 7.866.042,53

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358 **www.bbwk.at**

X. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die Gesellschaft wird auch in Zukunft mit herausfordernden wirtschaftlichen Zeiten umgehen müssen. Die Entwicklung der Energiepreise bleibt ein wesentlicher Einflussfaktor, weshalb Effizienzsteigerung und Energieoptimierung an unseren Anlagen zentrale Bestandteile bleiben.
Auch der Klimawandel wird uns nach wie vor begleiten. Umso wichtiger wird es sein, weiterhin in den Ausbau der Schneeanlage zu investieren und den Frühwinter Ende November / Anfang Dezember zu stärken. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der gezielten Erschließung neuer Märkte, insbesondere zur Belebung der Nachfrage im März. Im Personalbereich muss auch zukünftig investiert werden. Durch gezielte Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, flexible Einsatzmodelle und attraktive Rahmenbedingungen soll die Qualität des Betriebes als Arbeitgeber langfristig abgesichert werden.
Zukünftig wird es für die Gesellschaft weiterhin von Bedeutung sein, die Bankenunabhängigkeit weiter zu stärken. Angesichts der schwankenden Zinspolitik, die mit den Krisen und wirtschaftlichen Unsicherheiten einhergeht, bleibt eine solide Eigenkapitalbasis ein zentraler Faktor. Der konsequente Aufbau von Eigenkapital sowie der gleichzeitige Abbau von Verbindlichkeiten stehen im Fokus. Unter Berücksichtigung dieser Bedingungen und der nachhaltigen Investitions- und Unternehmenspolitik sieht die Geschäftsführung die Gesellschaft weiterhin in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen.

XI. Verwendung von Finanzinstrumenten

Per 31.10.2025 bestanden keine derivativen Finanzinstrumente. Eine Verwendung derartiger Instrumente ist auch weiterhin nicht geplant. Das Forderungsausfallsrisiko wird durch ein straffes Forderungsmanagement abgefangen. Zum Stichtag bestanden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und gegenüber verbundenen Unternehmen. Die Bedienung dieser Verbindlichkeiten erfolgt fristgerecht; wesentliche finanzielle Risiken bestehen daraus nicht. Die Beteiligungen werden in Ausübung der Gesellschafterrechte fortlaufend überwacht.

XII. Ökologie

Nachhaltigkeit und ein verantwortungsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen sind zentrale Bestandteile der Unternehmensstrategie der Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH. Die Natur bildet die Basis unseres wirtschaftlichen Erfolges – ihr Schutz und ihre langfristige Sicherung stehen daher im Mittelpunkt unseres Handelns. Dabei verstehen wir Nachhaltigkeit nicht als abgeschlossenen Prozess, sondern als kontinuierliche Aufgabe, die laufend weiterentwickelt und an neue Rahmenbedingungen angepasst wird.
Nachhaltiges Wirtschaften im Seilbahnwesen bedeutet insbesondere, Ressourcen wie Energie und Wasser möglichst effizient einzusetzen und gleichzeitig die Umweltbelastung zu minimieren. Als modernes Skigebiet setzen wir daher verstärkt auf innovative Technologien, energieeffiziente Anlagen sowie optimierte Betriebsabläufe, um den Verbrauch nachhaltig zu senken. Auch im Bereich der technischen Beschneiung – die angesichts des Klimawandels zunehmend an Bedeutung gewinnt – liegt ein wesentlicher Fokus auf Effizienzsteigerung und Ressourcenschonung.
Die Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH verfolgt diese Ziele konsequent und setzt laufend konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der ökologischen Bilanz um. Im Berichtszeitraum wurden unter anderem die PV-Anlage erweitert, ein Batteriespeicher in Betrieb genommen und energieeffizientere und leistungsstärkere Lanzenköpfe im Bereich der Talabfahrt installiert. Zudem erfolgte die Erneuerung von sechs Schneekanonen, wodurch der Energieverbrauch pro Anlage von 27 kW auf 18 kW gesenkt werden konnte.

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358 **www.bbwk.at**

Ein weiterer wichtiger Schritt war die Modernisierung der Steuerung der Pumpstation Tanzboden inklusive der Einbindung in den Spotmarkt, wodurch ein optimierter und bedarfsgerechter Energieeinsatz ermöglicht wird. Ergänzend dazu wurde die Umwälzkühlung im Bereich Tanzboden erneuert.
Diese Maßnahmen tragen wesentlich dazu bei, den Energieeinsatz zu reduzieren und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit der Beschneiungsinfrastruktur zu erhöhen. Gerade in Zeiten steigender Anforderungen durch den Klimawandel ist eine effiziente und zielgerichtete Schneeproduktion entscheidend, um sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Aspekte in Einklang zu bringen.
Nachhaltigkeit kann jedoch nur ganzheitlich funktionieren. Sie erfordert das Zusammenspiel aller Beteiligten – von uns als Unternehmen über unsere Mitarbeiter bis hin zu unseren Gästen und regionalen Leistungspartnern. Ein bewusster Umgang mit Ressourcen, eine nachhaltige Anreise sowie regionale Wertschöpfung sind wesentliche Faktoren, die gemeinsam zu einer positiven Gesamtbilanz beitragen.
Die Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH wird den eingeschlagenen Weg konsequent weiterverfolgen und ihre Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit und Ökologie laufend weiterentwickeln. Ziel bleibt es, wirtschaftlichen Erfolg, ökologische Verantwortung und gesellschaftliche Erwartungen in Einklang zu bringen und damit die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens langfristig zu sichern.

Weiters wird die Gesellschaft zukünftig auch ein Energieeffizienz-Protokoll führen. Die hierfür rechtlichen Rahmenbedingungen seitens Fachverband sind derzeit jedoch noch nicht abschließend geregelt.

XIII. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem zeitlichen Abschluss des Geschäftsjahres

- Geschäftsführerwechsel
  Dipl. Ing. (FH) Johannes Winkler ist mit 30.11.2025 ausgeschieden
  Klaus Exenberger führt seit 02.12.2025 interimistisch die Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH
- Umstrukturierung Betriebsleitung Ellmau/Going auf Grund Abgang Felix Wechselberger und Michael Ziepl
- Ausgezeichneter Vorverkauf der Saisonkarten im Herbst/Winter 2025
- Anschaffung von 2 neuen Verkaufsautomaten an der Talstation
- Sanierung Hangrutsch Skiweg Frauwalden
- Pistenkorrektur Steilhang
- Abriss Stollen in Ellmi's Zauberwelt
- Systemumstellung innerhalb von Skidata (Zutrittsstellen/OPC)
- Wiederverleihung Kaiserlift
- Rückbau Zutrittssystem Bergstation – da nicht funktionell und kompatibel
- Rückbau Grillhütte bei Ellmi's 6er
- Kleinere Erneuerungen im Bereich Tiefgarage (Fugen, Abplatzungen und Malerarbeiten)
- Fertigstellung des bereits bestehenden Beschneiungskonzept aus dem Jahr 2022, um die Vorgabe eine komplette Beschneiung innerhalb von 4 Tagen zu erreichen. Dieses umfasst u.a. Erweiterung Schneilinie Kögl rot, div. Ergänzungen und Adaptierungen an den Schneemaschinen im Bereich Talabfahrt, Fertigstellung Beschneiungslinie Umfahrung Ranhart, div. Ergänzungen im Bereich Ellmi's 6er.
- Neustrukturierung und Aufteilung Arbeitsbereiche Betriebsleitung inkl. Nachbesetzung eines technischen Direktors (übergeordneter Betriebsleiter)
- Ausschreibung und Neubesetzung Geschäftsführung

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358
www.bbwk.at

- Neustrukturierung Marketingabteilung – interne Ressourcen schaffen, um Synergien besser zu nützen
- Kündigung Achlparkplatz – trotz intensiver Bemühungen konnte keine Vertragsverlängerung erreicht werden
- Vertragsverlängerung Betreuung und Bewirtschaftung Parkplatz Kirchbichl ~~für die nächsten 10 Jahre~~
- Sanierung Stützmauer und Pistenadaptierung im Bereich Piste Hausberg – Höhe Berghof

Winter 2025/26
Der Skibetrieb startete eine Woche vor planmäßigem Skiweltstart am 29.11.2025 unter besten Voraussetzungen.
Die Saison war niederschlagsarm. Auf Grund der kalten Temperaturen und dem Schneefall kurz vor Ostern herrschten bis zum Schluss optimale Bedingungen. Die Wintersaison konnte planmäßig am 06.04.2026 beendet werden. Am 07.03.2026 fand eine gemeinsame Besprechung mit dem Gemeinderat Ellmau sowie dem Aufsichtsrat zu zukünftigen Maßnahmen statt. Im Anschluss wurden die geplanten Projekte vor Ort besichtigt bzw. die Anlagen gemeinsam befahren. Die Veranstaltung stieß sowohl bei den Gemeinderäten als auch bei den Aufsichtsräten auf sehr positive Resonanz.

Erneut konnte dieses Jahr wieder der Weihnachtsmarkt am Hartkaiser an drei Dezember-Wochenenden durchgeführt werden. Wir konnten wieder ein Top-Produkt anbieten, welches von Ellmauern, Gästen und der gesamten Region geschätzt wird.

Der März wurde mit dem Produkt März Plus, welches eine tägliche Skihüttengaudi mit Livemusik und Easy Spring Skiing umfasst, belebt. Vor allem das Easy Spring Skiing mit breiteren Skiern für den Frühlingsskilauf wurde sehr gut von den Gästen und Einheimischen angenommen. Für Winter 26/27 ist bereits eine Fortsetzung bzw. Ausbau des Programmes geplant.

Vergleich Seilbahn: Umsatz Winter 24/25: € 17.359.173 Umsatz Winter 25/26: €17.500.305

Gastroumsätze: Umsatz Winter 24/25: € 3.698.793 Umsatz Winter 25/26: € 3.916.023

XIV. Ausblick für das kommende Wirtschaftsjahr 25/26 und weiter:

- Rückbau Ranhartlift
- Rückbau Schneischächte und Aufforstung im Bereich Hochschwendt (alter Skiweg Scheffau)
- Neustrukturierung Pistenfläche im Bereich Ranhart Umfahrung
- Erneuerungen und Sanierungen in Ellmi's Zauberwelt
- Vorbereitungen für das Jubiläumsfest anlässlich 20 Jahre Ellmi's Zauberwelt
- Neuerrichtung Rastplatz neben Laube
- Revisionsarbeiten und wiederkehrende Überprüfungen
- Sanierung Fahr- und Wanderwege
- Vorbereitungen und Verbesserungen für Weihnachtsmarkt mit neuen Lichterfiguren
- Umbau Shop auf Kinderrestaurant Winter
- Fertigstellungsarbeiten Schneeleitung im Bereich Talabfahrt Ausfahrt Skiweg Rübezahl und Steilhang im Bereich der schwarzen Piste
- Neugestaltung diverser Pisten und deren Leitsystem (neue Retrostrecke)
- Ausschreibung und Besetzung stellvertretende Gastronomieleitung
- Ausbau Funslope, Funpark und Erweiterungen für Kinder
- Ankauf von 20 energieeffizienteren Schneeerzeugern
- Tausch Bodenbelag im Restaurant Kaiserlounge

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißbachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358 **www.bbwk.at**

- Aufbau einer HR-Abteilung
- Planung Ersatzanlage Almbahn in Verbindung mit einem Kinderrestaurant im Untergeschoss sowie Lagerflächen und Verbindungstrakt in die Bergstation der Hartkaiserbahn. Das Kinderrestaurant wird im Sommer dann für ein Schlechtwetterprogramm verwendet.
- Erneuerung Hausbergbahn für Verbindung nach Going ist in Planung- hierzu müssen noch die Verträge mit den Grundbesitzern ausgearbeitet werden.
- Prüfung durch die Firma Doppelmayr zum Umbau des bestehenden Schmiedalm Schleppliftes auf eine Sesselbahn

XV. Sonstiges

Die Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH hat keine Zweigniederlassungen und betreibt keine Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

XVI. Dank

Der Geschäftsführer Klaus Exenberger möchte sich bei allen Mitarbeiter/innen stellvertretend für den Geschäftsführer Dipl. Ing. (FH) Johannes Winkler für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken und wünscht allesamt eine gesunde und wirtschaftlich erfolgreiche Zukunft.

Weiters ergeht sein Dank an alle Grundbesitzer, Behördenvertretern, Gemeinde und allen Geschäftspartnern.

Ein aufrichtiger Dank ergeht an die Gesellschafter, an die Aufsichtsräte und im Besonderen an den Vorsitzenden des Aufsichtsrates Hannes Winkler für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit.

Ellmau, am 05. Mai 2026

Klaus Exenberger
(elektronisch gezeichnet)

Bergbahnen Wilder Kaiser GmbH · Weißachgraben 5 · 6352 Ellmau · Österreich · +43 5358 2320 · office@bbwk.at
UID: ATU77043236 · FN 560118d · Bankverbindungen: IBAN: AT61 3635 8000 0452 1936 · BIC: RZTIAT22358